kampf im Schnee

ID: LCG9054 | 25.03.2009 | Kunde: dmcgroup | Ressort: Chronik Ã-sterreich | Medieninformation

Presseinformation

Medien/ Internet/ Veranstaltungen/ Gesellschaft

Obamas Wahlkampf im Schnee â€" BILD

AnhÃ¤nge zur Meldung unter http:// presse.leisuregroup.at/ summit09

Utl.: Thomas Gensemer, der Mann hinter Barack Obamas Online-und Fundraising-Erfolg, prÃ¤sentierte beim dritten, von Rudi Klausnitzer initiierten, â€žMedia&Lifestyle Summitâ€œ im ZÃ¼rserhof am Arlberg das Erfolgsgeheimnis hinter Obamas Wahlkampf. Internationale Medien-und Lifestyleexperten diskutierten zwei Tage die Auswirkungen von Social Media auf Unternehmen und Medien. =

(LCG9054 â€" ZÃ¼rs, 25.03.2009) Rund 175 Millionen Menschen weltweit nutzen Facebook, das als grÃ¶ÃŸtes Social Network damit so viele User wie der sechstgrÃ¶ÃŸte Staat der Welt Einwohner hat. Barack Obamas Wahlkampf wurde durch eine der grÃ¶ÃŸten Online-Kampagnen aller Zeiten geprÃ¤gt und mehr Menschen besitzen weltweit ein Mobiltelefon (rund 3,5 Milliarden), durch das sie Zugang zum Internet haben, als einen Computer (rund 1,2 Milliarden). Grund genug fÃ¼r DMC-Chairman Rudi Klausnitzer bei seinen dritten â€žMedia&Lifestyle Summitâ€œ im Hotel ZÃ¼rserhof der Familie Skardarasy unter dem Motto â€žThe Rise of Social Mediaâ€œ der Frage nach den Auswirkungen der Social Media auf

Unternehmen und Medien nachzugehen.

Zwtl.: Thomas Gensemer prÃ¤sentierte die Obama-Internet-Strategie.

â€žPolitische Parteien und groÃŸe VerbÃ¤nde und Organisationen mÃ¼ssen ihre UnterstÃ¼tzerbasis und die Kommunikation zu ihren Kunden neu aufbauen. Die â€šalte Basisâ€™ dieser Organisationen reicht fÃ¼r Erfolge in der Zukunft nicht mehr aus. Dabei kÃ¶nnen die digitalen Technologien neue Perspektiven erÃ¶ffnenâ€œ, meint Gensemer, der gerade auch fÃ¼r Gordon Brown in England tÃ¤tig ist.

Zwtl.: Wird es in zehn Jahren noch Zeitungen geben?

Auf die Frage, ob es in zehn Jahren noch klassische Zeitungen geben werde, fanden die rund 45 Teilnehmer des dritten â€žMedia&Lifestyle Summitâ€œ keine eindeutige Antwort. Ein Jobangebot gab es zumindest: â€žKann ich bei Ihnen anheuern? â€œ, war die erste Frage von Profil-Chefredakteur Christian Rainer an Gensemer beim anschlieÃŸenden Round Table zum Thema â€žTraditionelle Medien vs. Social Mediaâ€œ.

Einer Meinung waren sich die internationalen Medien-und Lifestyleexperten jedoch darÃ¼ber, dass es fÃ¼r den Erfolg traditioneller Medien aber auch Unternehmen kÃ¼nftig wesentlich sein wird, sich mit Hilfe digitaler Technologien der Netzwerke der Kunden und Mitarbeiter zu bedienen. â€žContext wird wichtiger als Content! â€œ, so die einhellige Aussage der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Strategien fÃ¼r die Zukunft der Medien sind durchwegs unterschiedlich: â€žWir verstehen uns bei der ZEIT als Traditionsmedium vor allem auch als Community von Menschen, die an Inhalt und Form der Information bestimmte QualitÃ¤tsansprÃ¼che stellen. DafÃ¼r nutzen wir digitalen Medien und Netzwerkeâ€œ, meinte Rainer Esser, GeschÃ¤ftsfÃ¼hrer DIE ZEIT.

Am vergangen Montag und Dienstag diskutierten in zahlreichen VortrÃ¤gen und Podiumsdiskussionen sowie auf der Skipiste bei traumhaften SchneeverhÃ¤ltnissen neben Gensemer unter anderem Stan Sugarman (G+J), Maria von Welser (NDR Hamburg), Rainer Esser (DIE ZEIT), Christian Rainer (PROFIL), Modedesigner Luca Missoni, Nokia-Marketingchef Alexander Oswald, IAA-Austria Boss Max Palla, Post-Sprecher Marc Zimmermann, Vienna Insurance Group-Marketer Harald Riener, Trend-Journalistin Isabella Klausnitzer, Christine Catasta (PriceWaterhouseCoopers), Schnitzel-Impressario Thomas FiglmÃ¼ller, Casinos Austria-Sprecher Martin Himmelbauer, Ã–VP-Kommunikationsleiter Philipp Maderthaner, Herbert Pinzolits (Mamma Media), Grichemonde-Kommunikator Gerald Rainer, Hollywood-Expertin Elisabeth Sereda, Johannes Strohmayer (Ã–sterreichische Staatsdruckerei), Apple Ã–sterreich-Chef Ronald Tremmel und Newtone-EigentÃ¼mer Arjun Ahluwalia Ã¼ber die Zukunft der Medien.

Am Montagabend stieÃŸ auch Karl Schranz, der den russischen PrÃ¤sidenten Wladimir Putin in Sachen Olympia berÃ¤t, zur Runde. Nach den FachgesprÃ¤chen ging es zur Casinos Austria â€žPoker Fun Nightâ€œ, bei der die Medienprofis zeigten, dass sie auch bluffen kÃ¶nnen.

Zwtl.: Ãœber den â€žMedia&Lifestyle Summitâ€œ.

Der â€žMedia&Lifestyle Summitâ€œ findet jÃ¤hrlich im MÃ¤rz im ZÃ¼rserhof am Arlberg statt und behandelt Themen im Schnittfeld zwischen Medien, Lifestyle und Marken. UnterstÃ¼tzt wurde die Veranstaltung heuer von A1, Nokia und Casinos Austria.

(S E R V I C E â€“ Website: http:// www.dmc.at)

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur VerfÃ¼gung. Weiteres Bild und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter

http:// www.leisuregroup.at. (Schluss)

RÃ¼ckfragehinweis:
DMC, Nicole Haid
Tel.: (+43 0676) 7552304, E-Mail: nicole.haid@dmc.at

leisure communications, Alexander Khaelss-Khaelssberg
Tel.: (+43 664) 8563001, E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at